Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Der zweite Weltkrieg im Bild

ein Wort- und Bildbericht

Von Nürnberg bis Stalingrad

Eilebrecht Cigaretten- und Rauchtabakfabriken

Baden-Baden, 1952

Angriffe auf London und Coventry

urn:nbn:de:bsz:31-225512

Visual Library

Angriff auf London und Coventry

Harte Prüfung für London

Immer wieder war die britische Hauptstadt das Ziel heftiger Tages- und Nachtangriffe aus der Luft. — Die erste deutsche Staffel hat London überflogen. In dem großen „U", das der Themsebogen bildet, beginnen Brände aufzulodern; die Millwall-Docks, Silos und Tanklager sind getroffen.

Serie 13 **Der zweite Weltkrieg im Bild** Bild 1

Der OKW-Bericht meldet:

„Eine einzige große Rauchwolke vom Stadtinnern bis zur Themsemündung. Der Feuerschein der Riesenbrände weist den nachfolgenden deutschen Staffeln den Weg." — Von dem geröteten, taghellen Himmel hebt sich die Silhouette der Tower-Brücke ab, ein Bild voll schauerlicher Schönheit und bezwingender Einprägsamkeit.

Serie 13 **Der zweite Weltkrieg im Bild** Bild 2

Serie 13 **Der zweite Weltkrieg im Bild** Bild 3

Nach dem Angriff

Durch Trümmer und Schutt bahnen sich die Bewohner der Londoner City den Weg. Löschboote der Londoner Feuerwehr bekämpfen von der Themse aus die Brände, die in den schwergetroffenen Lagerhäusern wüten.

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg

Serie 13 **Der zweite Weltkrieg im Bild** Bild 4

Coventry

Am Morgen des 15. November bietet die in Mittelengland gelegene Stadt Coventry ein Bild der Verwüstung im Zentrum der Stadt. Die englische Abwehr wird jedoch von Tag zu Tag stärker, die deutschen Verluste steigen bedrohlich.

Serie 13 **Der zweite Weltkrieg im Bild** Bild 5

In den Untergrundbahnschächten

Allmählich gewöhnten sich die Londoner an den „Blitz", wie sie die Wochen des deutschen Bombenkrieges gegen ihre Insel nannten. Was anfangs panische Flucht in die Schächte war, ist im Laufe der Zeit zu einer überlegten Handlung geworden, die mit einer gewissen Technik ausgeübt wird. Man weiß, daß am besten über die qualvollen Stunden eine Tätigkeit weghilft, wie immer sie geartet sei. Man hat sich Zeitungen mitgebracht oder Bücher, die emsige Hausfrau den Strickstrumpf.

Serie 13 **Der zweite Weltkrieg im Bild** Bild 6

Militärischer Fehlschlag

Den geglückten Rückzug aus Dünkirchen hatte Churchill „ermutigend" genannt, den Ausgang der Luftschlacht um England konnte er als Sieg werten. Winston Spencer Churchill, Nachkomme des Herzogs von Marlborough, Reiteroffizier, Journalist, Parlamentarier und Minister des ersten Weltkrieges, sprach, als er im Mai 1940 als neuer Premierminister sein Koalitionskabinett im Unterhaus vorstellte, er „habe nichts anzubieten und könne nichts versprechen als Blut, Schweiß und Tränen" . .

BLB BADISCHE LANDESBIBLIOTHEK
Baden-Württemberg